

# Inhalt

---

<b>Abbildungs- und Tabellenverzeichnis</b> .....	11
<b>Siglenverzeichnis – Werke von Judith Butler</b> .....	13
<b>Danksagung</b> .....	17
<b>1 Einleitung</b> .....	19
1.1 Feministische Perspektiven: Post(-)feminismus, Pop(-)feminismus und die Hyperästhetisierung des alltäglichen Lebens .....	19
1.2 Makro-, Meso- und Mikroebene der Analyse .....	25
1.3 Forschungsfrage .....	28
1.4 Theoretischer Bezugsrahmen .....	29
1.4.1 Diskursiver Konstruktivismus als theoretische Grundlage .....	30
1.4.2 Praxistheoretische Ergänzung – Konsum als Kulturleistung und soziale Praxis .....	35
1.4.3 Poststrukturalistische Ergänzungen – gegen den » <i>horror materiae</i> « .....	37
1.5 Erwartete Ergebnisse und vorzunehmende Abgrenzungen .....	40
1.5.1 Ziel der Arbeit .....	42
1.5.2 Abgrenzungen des Gegenstandsbereichs .....	43
1.6 Aufbau der Arbeit und Anordnung der Kapitel .....	46
1.7 Implikationen und Anschlussmöglichkeiten .....	48
1.7.1 Unvermeidbarkeit von Ausschlüssen .....	49
1.7.2 Erweiterung des Design-Begriffs – Gestaltungs-»Netzwerke« .....	51
<b>2 »Geschlecht« – Drei Dimensionen einer Phänomenbeschreibung</b> .....	53
2.1 Alltagsweltliche Grundannahmen und Architektur des »Geschlechterverhältnisses« .....	54

2.2	Geschichtliche Perspektive: Differenztheoretische Überlegungen .....	58
2.2.1	Antike .....	58
2.2.2	Bürgerliche Moderne .....	59
2.2.3	Second Wave Feminism .....	61
2.2.4	Kritik der differenztheoretischen Überlegungen .....	62
2.3	Historisch-kulturelle Perspektive: »soziales Geschlecht« als Konstruktion .....	65
2.3.1	Trennung von <i>Sex</i> und <i>Gender</i> .....	66
2.3.2	Jenseits der Unterscheidung von »Geschlecht« und »Geschlechtsidentität« .....	69
<b>3</b>	<b>»Geschlecht« als umfassende Konstruktion .....</b>	<b>71</b>
3.1	Struktur des Kapitels und ideengeschichtlicher Hintergrund .....	71
3.1.1	»Geschlecht« – <i>Sex</i> und/oder <i>Gender</i> ? .....	75
3.1.2	Variabilität der biologischen Grundlage .....	75
3.1.3	Unerfüllbarkeit des eigenen Anspruchs und implizite Binarität .....	80
3.1.4	Konsequenzen .....	82
3.2	»Geschlecht« als das »radikal Konstruierte« .....	84
3.3	»Geschlecht« – eine zentrale soziale Kategorie .....	86
3.3.1	Diskurse als struktureller Rahmen und Modus der Geschlechtskonstitution .....	88
3.3.2	Konkrete Praktiken der Geschlechtskonstruktion – soziale Interaktion ..	95
3.3.3	Identitätsbildung – »Geschlecht« als ein Modus der Subjektwerdung ...	105
3.4	Querschnitt, Kritik und Ausblick .....	112
<b>4</b>	<b>Designtheoretische Überlegungen .....</b>	<b>115</b>
4.1	Design – eine systematische Annäherung .....	117
4.1.1	Geschichtliche Dimension .....	117
4.1.2	Anthropologische Dimension .....	119
4.1.3	Ästhetische Dimension .....	119
4.1.4	Handlungstheoretische Dimension .....	127
4.1.5	Symboltheoretische Dimension .....	130
4.2	Semiotik – Sprache, Bild, Design .....	135
4.2.1	Differenzierungen: Text – Bild – Artefakte .....	140
4.2.2	Semiotik und Design .....	141
4.3	Semantisierung von Artefakten .....	144
4.3.1	Designsemantische Theorieansätze .....	149
4.3.2	Kritik am Modell der Produktsprache .....	157

<b>5</b>	<b>Artefakte und Geschlecht – eine semiotische Perspektive</b> .....	159
5.1	Gestaltungsmacht von Designern: Gestalter*innen und Gestaltung .....	160
5.1.1	Bewusste Vergeschlechtlichung: <i>gendered Design</i> .....	164
5.1.2	Implizite Vergeschlechtlichung: implizite Gender-Skripte und Sexuierung durch Objekt-Konzepte .....	166
5.1.3	Design-Codes .....	168
5.1.4	Gender-Skripte als deterministisches Konzept? .....	173
5.2	Gestaltungsmacht von Nutzer*innen: Konsument*innen, soziale Praxis und <i>Non Intentional Design (NID)</i> .....	176
5.3	Gestaltungsmacht von Artefakten .....	179
5.4	Verschränkung der Sphären .....	182
<b>6</b>	<b>Geschlechternormen an der Oberfläche von Artefakten</b> .....	185
6.1	Subjektwerdung: Das Selbst im Kontext pluraler Praktiken .....	186
6.2	Ein deskriptives Raster von Design-Codes und präskriptive Assoziationen .....	192
6.2.1	Bosch Professional GSR 12V-15 .....	196
6.2.2	Braun Multiquick 3 MR300 .....	198
6.3	»Strukturierende Struktur«: Zuweisung von Räumen und Möglichkeiten .....	201
<b>7</b>	<b>Herstellung von Geschlecht durch visuelle Kommunikation? – Diskussion</b> ..	209
7.1	Potentiale zur Subversion? – Zwischen Voluntarismus und Determinismus .....	210
7.1.1	Bedingtheit und Handlungsfähigkeit – ein Widerspruch? .....	210
7.1.2	Inszenierung und Konstruktion: Alles nur Theater? .....	212
7.1.3	Semiotischer Monismus – Alles nur Zeichen? .....	215
7.1.4	Subversion durch Nachahmung? .....	218
7.2	Implizite Heteronormativität und Asymmetrie .....	227
7.3	Handlungsmacht, Anerkennung und soziale Beziehung .....	233
<b>8</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b> .....	239
8.1	Zusammenfassung .....	239
8.2	Ausblick .....	242
	<b>Bibliographie</b> .....	245